

# Zweifache Chance für Hauptschüler

In dieser Schulart erhalten Hauptschüler nach erfolgreicher Abschlussprüfung der zweijährigen Berufsfachschule eine doppelte Qualifikation. Zum einen werden kraftfahrzeugspezifische Grundkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die bei einer nachfolgenden Ausbildung in einem entsprechenden Beruf mit einem Jahr auf die Lehrzeit angerechnet werden können, so dass die Ausbildung statt 3 ½ nur noch 2 ½ Jahre dauern kann.

Zum anderen bekommen die Schüler durch die besuchten Allgemeinfächer zusätzlich den mittleren Bildungsabschluss in Form der Fachschulreife.

Mit dieser Qualifikation kann im Anschluss an die Berufsfachschule zum Beispiel das Technische Gymnasium besucht werden, das nach 3 Jahren mit der Hochschulreife abschließt.

## Ausbildung

In der zweijährigen Berufsfachschule sollen begabte Hauptschülerinnen und Hauptschüler, die sich für den Beruf des Kraftfahrzeugmechatikers interessieren, in 2 Jahren zu einem der Realschule gleichwertigen Abschluss (Fachschulreife) gebracht werden. Es handelt sich um eine Vollzeitschule, in der in ca. 35 Unterrichtsstunden sowohl allgemeine als auch KFZ-spezifische Inhalte unterrichtet werden - in Theorie und Praxis.

## Kernthemen der fachlichen Ausbildung sind:

- Durchführung und Dokumentation einer Inspektion an einem Pkw / Lkw (Wintercheck, Lichttest,...) mit Hilfe von Serviceplänen und Reparaturleitfäden,
- Überprüfung wichtiger Baugruppen am Fahrzeug, Prüfen der Wiederverwendbarkeit von Bauteilen, eventuell Instandsetzung und Montagearbeiten an Bremse und Motor,
- Grundlagen der Elektrotechnik, Lesen und Auswerten von Schaltplänen,
- Prüfen und Instandsetzen elektronischer Steuerungs- und Regelungssysteme (z.B. Leuchtweitenregulierung, Motorkühlung),
- Bedienung moderner Diagnosesysteme in der Werkstatt (Motor-, bzw. Fahrzeugtester)

## Aufnahmebedingungen

Erforderlich für die Aufnahme in die Berufsfachschule ist entweder

1. der **Hauptschulabschluss** oder das **Abschlusszeugnis** des **Berufseinstiegsjahrs**

oder

2. das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 10 der **Realschule** oder des **Gymnasiums** des 9-jährigen Bildungsgangs bzw. in die Klasse 9 des Gymnasiums des 8-jährigen Bildungsgangs

oder

3. das **Abgangszeugnis** der Klasse 9 der **Realschule** oder des **Gymnasiums** des 9-jährigen Bildungsgangs oder der Klasse 8 des Gymnasiums des 8-jährigen Bildungsgangs, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf

oder

4. der Nachweis eines der Nummern 1, 2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstandes.

oder

5. sofern nach Aufnahme aller Bewerber, die die o.g. Voraussetzungen erfüllen, noch nicht alle Plätze an der Schule besetzt sind, kann der Schulleiter Bewerber mit dem **Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule** aufnehmen, wenn im Versetzungszeugnis in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „befriedigend“ erzielt wurde.

## Abschlussprüfung

Am Ende des zweiten Jahres findet eine Abschlussprüfung in Theorie und Praxis statt.

## Ausbildungskosten

Schulgeld wird nicht erhoben und die Lernmittelfreiheit ist eingeführt. Bei gegebenen Voraussetzungen können Beihilfen nach dem Ausbildungsförderungsgesetz des Bundes über das zuständige Landratsamt beantragt werden

## Anmeldung

Ist die Anzahl der angemeldeten Schüler größer als die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze, erfolgt die Auswahl nach einem vorgeschriebenen Ausleseverfahren: Es wird aufgrund des Halbjahreszeugnis eine vorläufige Zusage ausgesprochen und eine Nachrückliste eingerichtet. Eine endgültige Zusage erfolgt erst nach Vorliegen des entsprechenden Abschlusszeugnisses.

## ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

## ANMELDEFRIST:

spätester Termin **1. März** vor Ausbildungsbeginn

## AUSBILDUNGSBEGINN:

Jeweils im **September** nach den Sommerferien

Schulleiter:

Herr Kugler

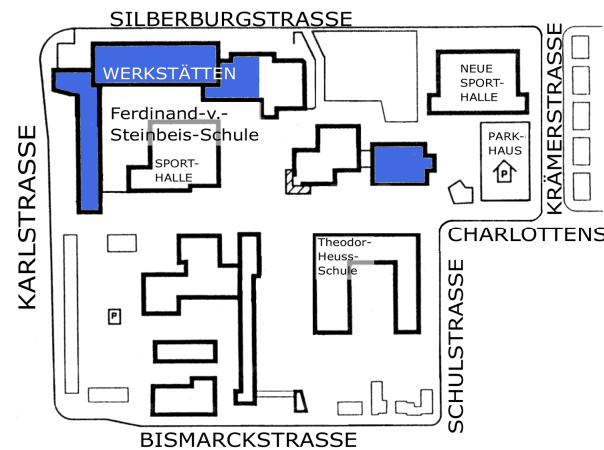
| Lernbereiche / Fächer                                | Std. / Woche |         |
|--|--------------|---------|
|  | 1. Jahr      | 2. Jahr |
| <b>1. Pflichtbereich</b>                             |              |         |
| <b>Allgemeiner Bereich</b>                           |              |         |
| Religionslehre/Ethik                                 | 2            | 1       |
| Deutsch  | 3            | 2       |
| Englisch   | 3            | 4       |
| Geschichte mit<br>Gemeinschaftskunde                 | 2            | 2       |
| Sport  | 2            | 2       |
| Mathematik   | 4            | 4       |
| Physik   | 2            | 2       |
| <b>1.2 Profilbereich</b>                             |              |         |
| Berufsfachliche<br>Kompetenz mit<br>Projektkompetenz | 5            | 5       |
| Berufspraktische<br>Kompetenz                        | 8            | 8       |
| <b>2. Wahlfächer</b>                                 |              |         |
| z.B. Chemie und/oder<br>Wirtschaftskunde, etc        |              |         |
| Stützunterricht<br>Mathematik                        | 4            | 4       |

## Anschrift

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule  
Karlstrasse 40  
72764 Reutlingen  
Tel 07121-485111  
Fax 07121-485190

schulleitung@steinbeisschule-reutlingen.de  
www.steinbeisschule-reutlingen.de

## Schulzentrum



# Zweijährige Berufsfachschule Berufsfeld Fahrzeugtechnik

